

Hannover, den 29.01.2024

Medienmitteilung

Verwaltung möchte Stadtbibliotheken in Südstadt und Nordstadt schließen! Sparen am falschen Ende!

Zur Berichterstattung von HAZ und NP vom 29.01.2024, wonach im Rahmen der Konsolidierung des Haushaltssicherungskonzeptes die Stadtbibliotheken in der Südstadt und in der Nordstadt geschlossen werden sollen. Schon jetzt haben seit letztem Donnerstag mehr als 5000 Menschen die Petition für den Erhalt der Bibliothek in der Südstadt gezeichnet. Schon heute Abend findet ein Flash Mob für den Erhalt der Südstädter Bibliothek auf der Hildesheimer Straße statt. An der Aktion beteiligt sich auch der Südstädter Ratsherr und Kulturpolitiker Andre Zingler.

„Ich bin gegen die Schließung der Stadtbibliotheken in der Südstadt und in der Nordstadt. Die Südstädter Bibliothek gilt schon lange als Schutzraum frühkindlicher Bildung und ist in allen Bevölkerungsgruppen eine wichtige Instanz im Stadtbezirk. Auch die Nordstädter Stadtbibliothek muss erhalten bleiben. In dem Stadtbezirk wohnen viele Menschen, insbesondere mit Kindern, denen auch dort die Bibliothek als Stätte für frühkindliche Bildung, wie etwa beim Erlernen des Lesens und Schreibens, parallel oder schon vor der Einschulung, dient. Die Streichung der Mittel für die beiden Bibliotheken ist daher im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes das Sparen am falschen Ende. Menschen mit geringem Einkommen, die sich keine neuen Bücher und sonstige Unterhaltungsmedien kaufen können, haben als erste das Nachsehen durch die Schließungen“, so der Kulturpolitiker und Ratsherr und Andre Zingler.

Für Rückfragen:

Andre Zingler: 0179/3936536